

Kassel, 08.11.2006

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

Mittel des IZBB-Nachfolgeprogramms

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.16.291 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Lipschik

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die vom Land Hessen als „IZBB-Nachfolgeprogramm“ aufgestockten Mittel zweckgebunden für die noch nicht in Schulen mit pädagogischer Mittagsbetreuung umgewandelten Kasseler Gymnasien - Albert-Schweitzer-Schule, Wilhelmsgymnasium und Friedrichsgymnasium zu verwenden. Die entsprechenden Planungs- und Kostendaten für die nötigen Erweiterungsbauten bzw Umbauten sind zu ermitteln und im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung vorzustellen.

Geänderter Antrag der CDU-Fraktion

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die vom Land Hessen als „IZBB-Nachfolgeprogramm“ aufgestockten Mittel zweckgebunden für die noch nicht in Schulen mit pädagogischer Mittagsbetreuung umgewandelten Kasseler Gymnasien - Albert-Schweitzer-Schule, Wilhelmsgymnasium und Friedrichsgymnasium **sowie die Heinrich-Schütz-Schule** zu verwenden. Die entsprechenden Planungs- und Kostendaten für die nötigen Erweiterungsbauten bzw. Umbauten sind zu ermitteln und im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung vorzustellen **und entsprechend in den Haushalt 2007 einzuarbeiten.**

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion betr. Mittel des IZBB-Nachfolgeprogramms, -101.16.291-, wird **zugestimmt**.

Gabriele Jakat
Vorsitzende

Elisabeth Spangenberg
Schriftführerin